

PROJEKTBERICHT

DÄTWYLER SPLEISSMUFFE FDN-IR IM FTTH-PROJEKT IN DIETLIKON EINGESETZT

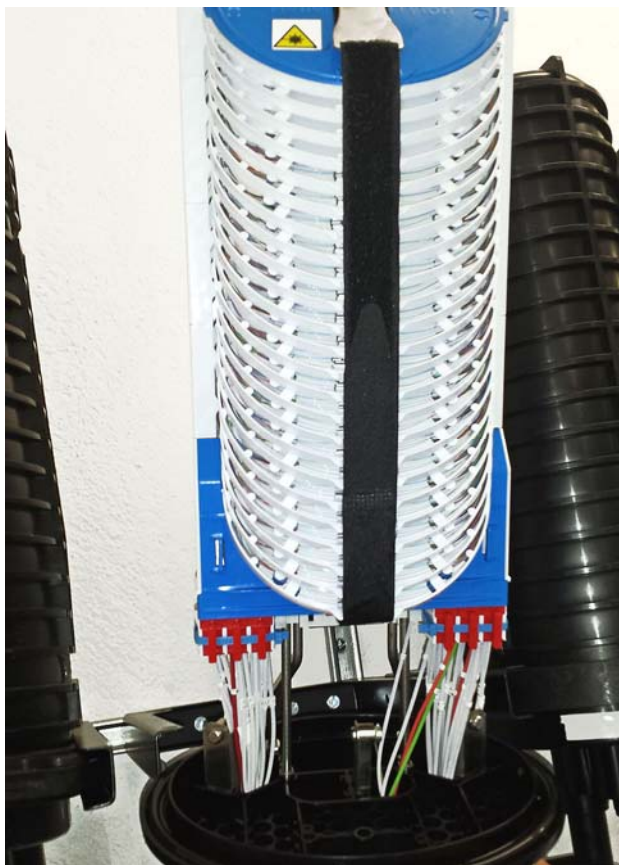
Um eine hochwertige, effiziente Erschliessung zu garantieren, haben die Gemeindewerke Dietlikon beschlossen, das FTTH-Material fast komplett von Dätwyler zu beziehen. Dazu gehören 28 Spleissmuffen im gesamten FTTH-Netz.

Im Jahr 2010 erhielt Dätwyler den Auftrag, als Generalunternehmer/Teilunternehmer die Umsetzung des FTTH-Projekts in Dietlikon zu realisieren. Bis Ende 2014 soll das gesamte Gemeindegebiet mit FTTH erschlossen sein. Das bedeutet, dass alle 3700 Haushalte einen Glasfaseranschluss erhalten werden.

Um eine qualitativ hochwertige und effiziente Erschliessung zu garantieren, haben die Gemeindewerke Dietlikon entschieden, das FTTH-Material fast komplett von Dätwyler zu beziehen. Somit werden von den Kabeln im Feeder- und Drop-Bereich über

die neu erbaute FTTH-Zentrale und sämtliche Aussenstandorte wie Trafostationen und Verteilkästen bis hin zur Inhaus-Installation fast ausschliesslich Komponenten von Dätwyler eingesetzt.

Insbesondere bei der Aufteilung in den Aussenstandorten, wo eine hohe Anzahl an Feeder- und Drop-Kabeln zusammenlaufen, war es von höchster Wichtigkeit, von Anfang an eine optimale Verarbeitungsmöglichkeit zu finden. Dank des Einsatzes von 28 FDN-IR-Spleissmuffen im gesamten FTTH-Netz von Dietlikon konnte hier eine optimale Lösung gefunden werden.



Die Dätwyler Haubenmuffe FDN-IR

zeichnet sich vor allem durch folgende Vorzüge aus:

- Wiederverwendbares mechanisches Dichtungssystem Cable-lock® mit verschiedenen Kabeleinführungen (Single, Loop)
- Anwendung für alle Standard-Kabeltypen mit Bündeladern, Zentraladern und Minibündeladern
- Gutes Reservesystem für das Ablegen von ungeschnittenen Bündeladern und ungeschnittenen Fasern
- Schnelle Verarbeitung dank 2x12er-Steg in den einzelnen Kassetten
- Hohe Übersichtlichkeit durch die farbliche Unterscheidung des Kassetten-Managements

Die Spleissmonteure können dank dieser Haubenmuffe eine optimale Verarbeitungszeit und Qualität garantieren: von der Kabeleinführung und dem Ablegen der Bündel bis zum Spleissen der einzelnen Fasern.

Die Muffe ist in verschiedenen Ausführungen erhältlich, zum Beispiel in mehreren Grössen für die Verarbeitung von 72 Fasern (6 Kassetten) bis hin zu 432 Fasern (36 Kassetten). Alle Ausführungen der FDN-IR sind ausserdem für einen breiten Anwendungsbereich geeignet: Sie können für die Verwendung in Kabelschächten oder im Erdreich ebenso eingesetzt werden wie für die Wandmontage (etwa im POP-Standort) oder für die Befestigung an Aussenmasten.

(Oktober 2014)